

Veranstaltungsort

Abtei Plankstetten
Klosterplatz 1
92334 Berching

Teilnahmegebühr

90 € inkl. Tagungsgetränke und Imbiss

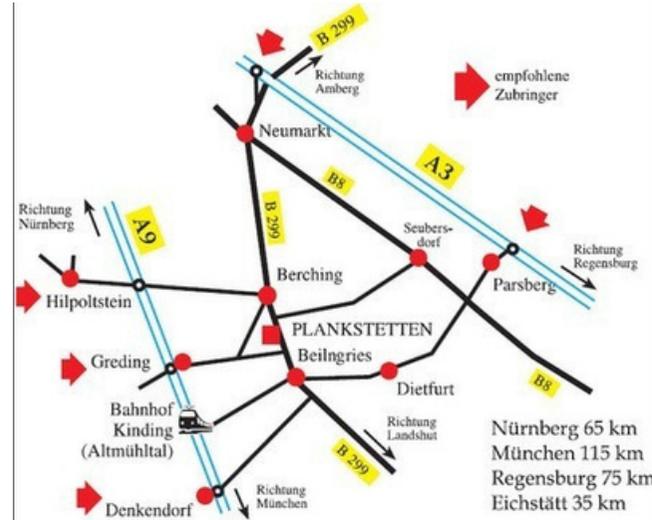
Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung durch die SDL unter Angabe des Verwendungszwecks: "Tante Emma" bei der Sparkasse Neumarkt-Parsberg
IBAN: DE39 7605 2080 0000 2311 91

Informationen und Anmeldung
info@sdl-plankstetten.de

Anmeldeschluss: 28.04.2025

Zielgruppe:
Bürgermeister/-innen
Kommunalpolitiker/-innen
Verwaltungsmitarbeitende
TG-Vorsitzende
Kreisbaumeister/-innen
Architekten/-innen

Schule der Dorf- und
Landentwicklung
Abtei Plankstetten



Veranstalterin

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Geschäftsstelle: Fribertshofener Straße 1
92334 Berching
Tel: 08462 206 -270
info@sdl-plankstetten.de
www.sdl-plankstetten.de

Dieses Seminar wird unterstützt aus Mitteln des Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms und von den Bezirken Oberpfalz und Niederbayern

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Kontaktdaten in der Teilnahmeliste oder von Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit nicht einverstanden sein, bitten wir dies bei der Anmeldung anzugeben.

Tante Emma und mehr....

Ortskern-Entwicklung und Nahversorgung

NEU:
Mit dem Sonderthema
"Digitaler Dorfladen in Bayern"
24/7 geöffnet -
nach dem neuen Ladenschlussgesetz
in Bayern

06. Mai 2025

Fachseminar

Schule der Dorf- und
Landentwicklung
Abtei Plankstetten



Seminarinhalte

Wie sieht das Dorf der Zukunft aus? Durch den Strukturwandel gebeutelt oder ein belebter Ort mit hohem Wohlgefühlcharakter? Zu einem großen Teil haben Sie es selbst in der Hand! Die Vor-Ort-Versorgung der Bürger mit Waren des täglichen Bedarfs ist ein bedeutender Faktor für die Lebensqualität in jeder Kommune.

Die Gründung eines Dorfladens ist in vielen Fällen die Lösung. Ein Dorfladen stellt nicht nur die Nahversorgung sicher, sondern leistet als sozialer Treffpunkt einen wichtigen Beitrag für eine belebte Dorfmitte und eine aktive Dorfgemeinschaft. Manchmal müssen herkömmliche Wege verlassen werden.

Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten und Chancen an gelungenen Praxisbeispielen auf, die vermitteln, wie es nicht „nur“ bei einem Dorfladen bleibt, sondern zusätzlich neues Dorf Leben entsteht.

Ziele des Seminars

- Innenentwicklung und Leerstandsmanagement; Ideen
- Steigerung der Lebensqualität
- Voraussetzungen für die Gründung eines Dorfladens
- Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit
- Kreative Lösungsansätze in der Kommune
- Beratung durch Experten

Zielgruppe

Bürgermeister und Bürger von Kommunen bis zu 10.000 Einwohner; Ortsteile oder Stadtteile, die Probleme mit der Nahversorgung und mit Leerständen haben; Dorferneuerungsgemeinden; Mitarbeiter von Projektgruppen „Nahversorgung und Ortsbild“

Seminarablauf

Dienstag, 06.05.2025

09.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

09.10 Uhr **Erwartungen der Teilnehmer**

Vorstellung der Teilnehmer
Situation in der Gemeinde

09.20 Uhr **Wie lebt es sich eigentlich heute in einem Dorf?**

Barbara Hummel
Dipl.Ing. Stadtplanerin ByAK
Diskussion

10.00 Uhr **„Tante Emma is back“**

Die Renaissance der Nahversorgung

Wolfgang Gröll
freier Dozent und Berater im Einzelhandel
Diskussion

11.15 Uhr **Kaffeepause / Imbiss**

11.35 Uhr **Vorraussetzungen zur Gründung eines**

Dorfladens

Rechtsformen, Vorgehen, Checkliste

Wolfgang Gröll

Berater im Einzelhandel

12.10 Uhr **Preisgekrönter 5 Sterne Dorfladen**

Kommunmarkt Hohenfels Lkr.

Neumarkt i.d. Opf.

Praxisbericht

Bernhard Graf Beiratsvorsitzender

12.45 Uhr **Wie kann die Kommune den Dorfladen**

unterstützen

Praxisbericht zum Kommunmarkt Hohenfels

Bernhard Graf

1. Bürgermeister a.D., Hohenfels

Kleine Pause

13.30 Uhr **Fragen / Diskussion**

Zusammenfassung

14.00 Uhr **Seminarende**

14.30 Uhr **Möglichkeit zum Einzelgespräch mit den Fachleuten**

Änderungen vorbehalten